

Ausgabe 2 | APRIL 2026 - JULI 2026



Der Gemeindebrief

Evangelisch-Lutherische Gehörlosenseelsorge in Bayern
Evangelisch-Lutherische Gebärdensprachliche Kirchengemeinde



**SCHUTZ UND SICHERHEIT
IN MEINER KIRCHE**

THEMEN-ÜBERSICHT

- 3 Editorial & Auf ein Wort
- 4 Aktuelles
- 6 Unser Thema „Schutz und Sicherheit in meiner Kirche“
- 9 Reihe „Menschen im Ehrenamt“, Verstecktes Ehrenamt
- 10 Erwachsenenbildung
- 12 Kinder & Jugend
- 13 Inklusionsdienst
- 14 Soziales-Teilhabe-Zentrum
- 16 Bayern Live
- 19 Kirchengemeinde Termine & Kontakte
- 26 Geburtstage
- 27 Freud & Leid
- 28 Kontakte Kirchenvorstand
- 29 Kontakte JSB e.V.
- 30 Kontakte Gehörlosenseelsorge
- 32 Impressum

Sie sind umgezogen?

Dann brauchen wir schnell Ihre neue Adresse

- damit der Gemeindebrief auch in Zukunft zu Ihnen kommt
- und wir müssen unsere Kartei kontrollieren (sonst verlieren wir durch jeden Umzug Gemeindeglieder)

Spende für....



Unsere Bankverbindung:

Evang.-Luth. Gebärdensprachliche Kirchengemeinde
IBAN DE43 5206 0410 0005 0096 69 • BIC GENODEF1EK1
Evangelische Bank Kassel
Stichwort: Spende für ... ?
Beispiel Familienarbeit oder Gebärdenchor oder...

In unserem Gemeindebrief finden Sie oft solche QR-Codes.



Auf <http://egg-bayern.de/QR> erklären wir, was Sie damit machen können und wie Sie zum Artikel passende DGS-Videos und andere Informationen erhalten.



Liebe Leser:innen,

die Kirche durchlebt gerade einen harten Prozess. Es gab Missbrauch – ja auch in der evangelischen Kirche –, deshalb treten Mitglieder aus. Enttäuschung, Wut, Protest – verständlich! Allgemein scheint es, dass Menschen mit Kirche, vielleicht auch mit Gott weniger verbunden sind.

Aber für mich gibt es viele Gründe für eine gute Verbindung mit Gott – klar, ich bin Pfarrer. Aber ich möchte nicht auf Gottes Nähe, Unterstützung, Kraft, Hoffnung verzichten! Es gibt auch viele Gründe, Mitglied der Kirche zu bleiben: Glaube gemeinsam feiern, zusammen Gottesdienste gestalten, gemeinsame Übergänge bei Taufe, Konfirmation, Hochzeit und Bestattung feiern, gegenseitig trösten, aber auch Jugendarbeit, Senioren-Gruppen, Beratungsstellen, Kindergärten – das sind alles wichtige Kirchen-Aufgaben.

Dass wir aus Fehlern lernen, überlegen Gefahren zu verhindern, Schutzräume neu gründen oder erhalten – selbstverständlich! Deshalb sehe ich alle diese augenblicklichen Umbrüche als Aufbrüche – wie Frühling für die Kirche.

In diesem Zusammenhang schaue ich auch auf den Hauptartikel zum Schutz-Konzept → Seite 6-7.

Ich wünsche uns allen, dass wir den Frühling in der Natur, aber auch in unserem Leben als gute Veränderung immer wieder erleben können.

Einen frohen Aufbruch und ein gesegnetes Oster-Fest wünscht Ihnen

KR Matthias Derrer



Auf ein Wort

„Die Sonne geht auf...“ Mit diesen Worten beginnt ein bekanntes Osterlied. Der Satz klingt so einfach und alltäglich, aber er zeigt uns kurz zusammengefasst das Thema von Ostern: Das Licht ist stärker als das Dunkel.

Ganz früh am Morgen gehen die Frauen zum Grab, es ist noch dunkel – in ihren Herzen und in der Welt. Aber mit dem Sonnenaufgang kommt die frohe Botschaft: **Jesus ist auferstanden.**

Es gibt viele dunkle Seiten in unserem Alltag: Kriege, Unsicherheit, gesellschaftliche Spannungen, Angst vor der Zukunft. Viele haben auch ganz persönliche Sorgen, die das Leben schwer machen. Manchmal haben wir das Gefühl, das Dunkle hört gar nicht auf.

Aber dann kommt Ostern: Die Auferstehung von Jesus ist ein kraftvolles Zeichen: Jesus bleibt nicht tot, er besiegt das Dunkle, die Gewalt, die Angst. So wie die Sonne jeden Tag neu aufgeht, so schenkt uns Gott mit Jesus einen neuen Anfang. Auferstehung beginnt oft klein und leise:

- In einem Mensch, der vergibt.
- In einer Person, die Mut zeigt.
- In Menschen, die Frieden stiften.
- In einer Gemeinde, die mit Hoffnung lebt.

„Die Sonne geht auf“ Das heißt: Wir dürfen hoffen, auch wenn wir das Dunkel noch sehen. Wir dürfen Licht weitergeben, wo andere nur Schatten wahrnehmen.

Das Licht von Ostern ist kein Leuchten, das weit weg ist. Es kann durch uns in die Welt scheinen. Auch wenn wir das Dunkel noch spüren – **die Sonne geht auf!**

Ich wünsche uns allen ein gesegnetes Osterfest mit vielen strahlenden Lichtblicken und einem wundervollen Sonnenaufgang.



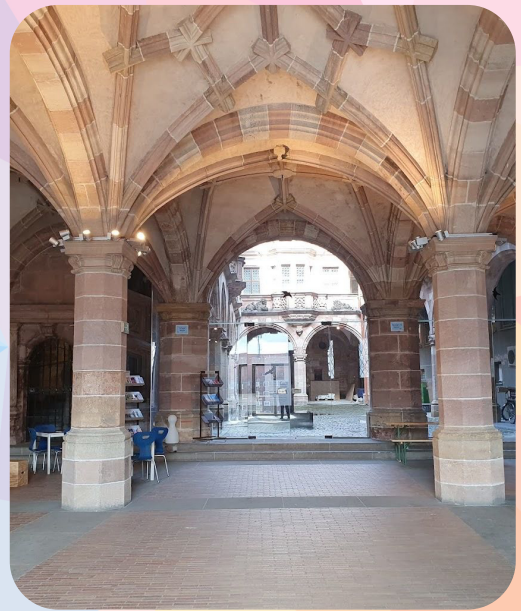
Erika Burkhardt

Herzliche Einladung zur 1. Gemeindeversammlung der Evangelischen Gebärdensprachlichen Kirchengemeinde!

Termin: Sonntag, 21. Juni 2026

Ort: Nürnberg Pellerhaus,
Egidienplatz 23

ALLE Mitglieder und Freunde der EGG sind herzlich eingeladen.



Ziel der Versammlung:

- Kennenlernen und Austausch
- Infos vom Kirchenvorstand
- wichtige Themen in der EGG

11:00 Uhr Andacht
und Gemeindeversammlung

12:30 Uhr Mittagspause

13:30 Uhr Start Angebote

15:00 Uhr Austausch bei Kaffee
und Kuchen/Abschlusssegen

Herzliche Einladung AN ALLE zu einem großen
Fest am Pfingstmontag, 25. Mai:

Bayerischer Kirchentag am Hesselberg!

Am Montag, den 25. Mai gibt es auf dem Hesselberg ein vielfältiges Programm:

- 10 Uhr Festgottesdienst
(mit Übersetzung in DGS)
- Markt- und Infostände
- Workshops
- Möglichkeiten zum Gespräch
- Essen und Trinken

Wir freuen uns auf viele Besucher aus der Gebärdensprachlichen Kirchengemeinde!

Von Nürnberg aus fahren wir in Fahrgemeinschaften zum Hesselberg, Start ca. 8 Uhr.
Genauere Infos werden noch bekannt gegeben.

Andere Gemeindeteile organisieren sich mit ihrem Gemeindeleiter:in.
Bei Fragen bitte melden bei Erika Burhardt erwachsenenbildung@egg-bayern.de


Mit Kinderkirchentag & Night of Spirit am Vorabend

einfach heiraten

+ Jetzt ist eure Chance: Einfach Heiraten!

Sagt JA zueinander und bekommt Gottes Segen für eure Partnerschaft –
ohne kompliziert, ganz einfach.

Ob frisch verliebt, lang verheiratet oder einfach ein Segen für die Beziehung. Euer JA-Wort wartet auf euch!

Selbstverständlich sind bei uns alle Paare herzlich Willkommen. 

In Gebärdensprache!

26.6.26, 16-20 Uhr
Egidienplatz 33, Nürnberg

Kommt spontan oder meldet euch vorher.



Weitere Infos unter
www.egg-bayern.de/einfachheiraten

Schutz und Sicherheit in meiner Kirche

Gegen sexualisierte Gewalt in der evangelischen Kirche

Auch in der evangelischen Kirche in Bayern (ELKB) sind Missbrauch und sexualisierte Gewalt vorgekommen. Die Kirche möchte, dass das nie wieder passiert.

Die ELKB beschließt:

- 2019: Es gibt eine Richtlinie zum Schutz vor sexualisierter Gewalt.
- 2024: Es wurde eine Fachstelle eingerichtet, die die Gemeinden vor Ort aber auch Betroffene unterstützen soll (<https://aktiv-gegen-missbrauch-elkb.de>).
- 2025: jede Kirchengemeinde, jede Einrichtung, jeder kirchliche Dienst muss ein eigenes Schutzkonzept schreiben.

Kirchenvorstand beschließt ein Schutzkonzept

Die EGG hat sich in den letzten beiden Jahren gekümmert: Es gab Schulungen und es wurde ein Schutzkonzept zur Prävention vor sexualisierter Gewalt innerhalb der evangelisch-lutherischen Kirche in Bayern erstellt. Die EGG musste sich genau überlegen, wie sie ehrenamtliche und hauptamtliche Mitarbeiter:innen schützt.

Es gab eine Arbeitsgruppe mit ehren- und hauptamtlichen Mitarbeitenden. Sie haben eine Risiko- und Potentialanalyse gemacht. Das bedeutet: Sie haben überlegt, welche Menschen (zum Beispiel Kinder und Jugendliche oder Senioren) und welche Situationen besonderen Schutz brauchen. Dann wurde das Schutzkonzept geschrieben.

Wir haben uns überlegt:

- In welchen Situationen und an welchen Orten kann es für Ehrenamtliche oder Mitarbeitende gefährlich werden?
- Wie können wir miteinander gut umgehen?
- Wie schützen wir Schwächere?
- Was ist erlaubt und was ist nicht erlaubt? Wo ist meine Grenze?
- Wer ist Ansprechpartner, wenn es zu Übergriffen kommt?
- Wie verhalten wir uns bei Beschuldigungen?
- Und: Wie können wir unsere Ehrenamtlichen gut weiterbilden?

In der Sitzung vom 24. Januar 2026 wurde das Schutzkonzept vom Kirchenvorstand beschlossen. Das Schutzkonzept steht auf unserer Homepage und kann dort gelesen werden. Jederzeit können Hauptamtliche angefragt werden.





Die ForuM-Studie

Die **ForuM-Studie** (Abkürzung für „Forschung zur Aufarbeitung von sexualisierter Gewalt und anderen Missbrauchsformen in der Evangelischen Kirche und Diakonie in Deutschland“) ist eine unabhängige wissenschaftliche Untersuchung.

Die Ergebnisse wurden am 25. Januar 2024 veröffentlicht. Sie wurde von der Evangelischen Kirche in Deutschland (EKD) in Auftrag gegeben, um Strukturen sexualisierter Gewalt und Machtmissbrauch innerhalb der Kirche und der Diakonie systematisch zu untersuchen.

Unsere Ansprechpartner



Randolf von Hündeberg



Christine Meyer-Odorfer



Gerti Wessel



Katina Geißler

Wenn es einen Vorfall gibt oder man das Gefühl hat, innerhalb der Kirche sexuell belästigt zu werden, kann man sich an die Ansprechpartner oder an die Gemeindeführer wenden. Die Ansprechpartner überlegen dann mit der betroffenen Person, wie es weitergehen soll. Wichtig ist: Sicherheit und Schutz der Betroffenen!

Ehrenamtliche Mitarbeiter:innen werden ab Herbst 2026 geschult. Genauere Informationen erhalten Sie über Ihre Gemeindeführer:innen.

Verhaltensregeln

Kinder, Jugendliche und Erwachsene schützen

- vor Schaden
- vor Gefahren
- vor sexuellem Missbrauch
- vor Gewalt
- vor Beleidigungen

Mit Nähe und Distanz umgehen

- Jeder Mensch soll sich wohlfühlen!
- Wie viel körperliche Nähe ist okay?
- Ich sage, wenn ich Abstand möchte.
- Ich frage, ob ich jemanden umarmen darf.
- Ich akzeptiere ein Nein.

Die Rolle als Verantwortliche:r

- Ich habe Verantwortung.
- Die Mitarbeitenden dürfen ihre Rolle nicht ausnutzen.
- Sie dürfen keine sexuellen Kontakte zu Kindern und Jugendlichen haben.
- Sie müssen verantwortlich mit Nähe zu erwachsenen Teilnehmer:innen umgehen.

Privatsphäre respektieren

- Jeder Mensch hat ein Recht auf eigene Gedanken, eigene Gefühle und den eigenen Körper.
- Die Privatsphäre von Besucher:innen und Mitarbeiter:innen muss respektiert und geschützt werden.

Stellung beziehen

- Alle sollen sich gut und sicher fühlen.
- Wenn ich Gewalt (mit Worten, Gebärden, Taten) oder Diskriminierung beobachte, unterbreche ich die Situation, sage/gebärde STOPP und helfe.
- Wenn notwendig, hole ich Hilfe.

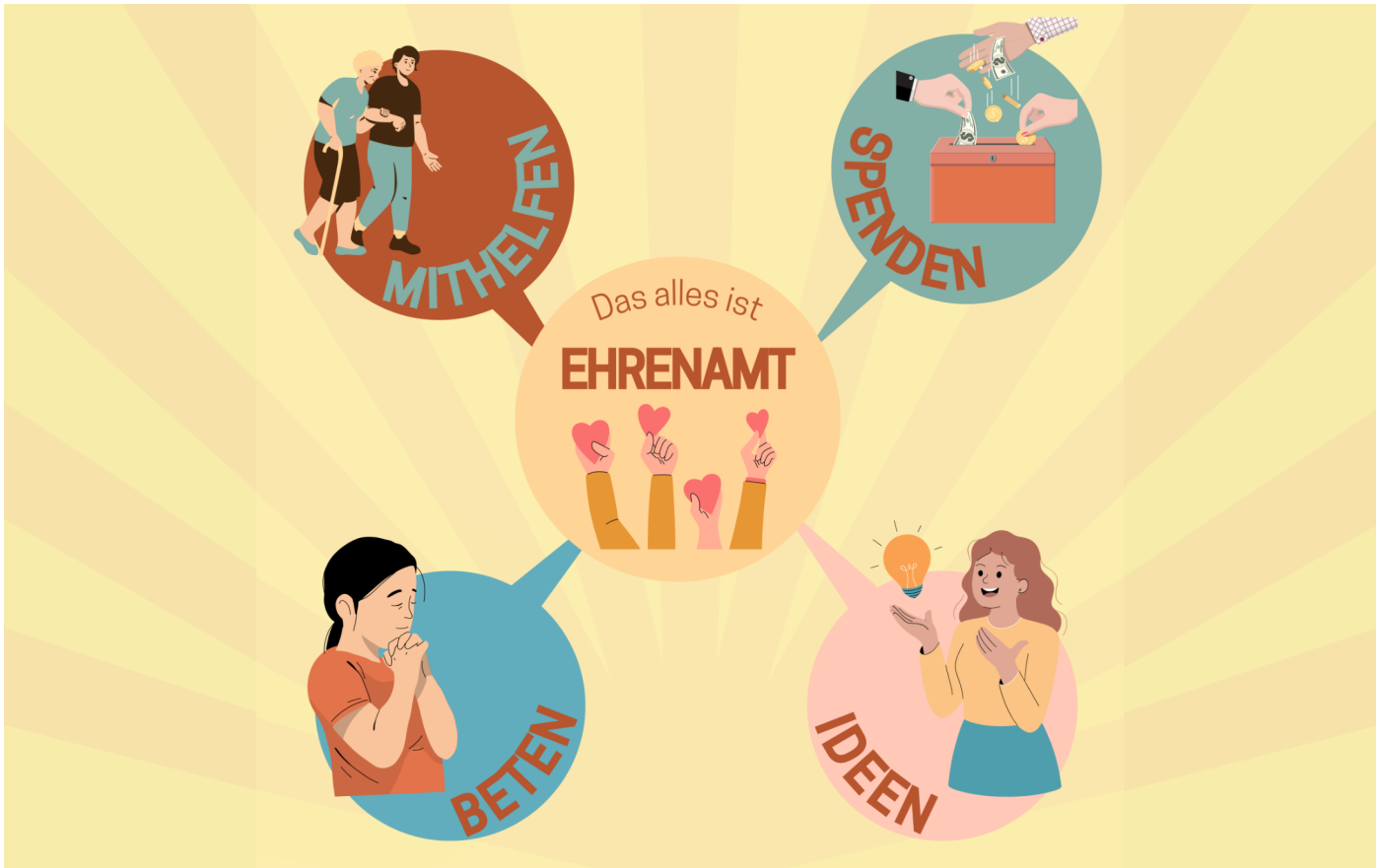
Abwertendes Verhalten abwehren

- Ich diskriminiere die Teilnehmenden und Mitarbeitenden nicht.
- Sexualisiertes Verhalten und Gewalt sind verboten.

Ich folge dem Verhaltenskodex

Ich akzeptiere die Bedürfnisse meiner Mitmenschen und halte mich daran.

In dieser Reihe wollen wir Personen vorstellen, die in der Gebärdensprachlichen Kirchengemeinde ehrenamtlich mitarbeiten. Wir wollen zeigen: Diese Menschen sind wichtig! Sie übernehmen wichtige Aufgaben. Wir möchten Ihnen Mut machen: Kommen Sie mit diesen Ehrenamtlichen ins Gespräch. Sie können noch viel mehr erzählen!



Verstecktes Ehrenamt

Viele Menschen unterstützen die gebärdensprachliche Kirchengemeinde durch ihr sichtbares Ehrenamt: Sie helfen im Gottesdienst oder beim Gemeindegottesdienst mit, sie helfen im Seniorenkreis oder besuchen alleinstehende Menschen.

Es gibt aber auch Ehrenamtliche, die unsere Gemeinde durch Gebet, gute Ideen und Spenden unterstützen. Das ist sehr wichtig, da wir in jedem Bereich Hilfe brauchen. Wir bekommen von einigen Menschen regelmäßig Geldbeträge zu bestimmten Projekten.

Frau Koronakis aus Nürnberg hat einen erwachsenen gehörlosen Sohn. Sie unterstützt seit Jahren

die gebärdensprachliche Kirchengemeinde und den JSB. Eine Gruppe, die sie besonders gerne unterstützt, ist die Kommunikationsgruppe in der EGG in Nürnberg. Hier können gehörlose Menschen mit einer Zusatzbeeinträchtigung im kleinen Kreis kommunizieren. Ruthild Kerndl und Rainer Töpel, leiten diese Gruppe und besprechen mit den Teilnehmer:innen aktuelle Themen. Im Sommer darf ein Ausflug zu einem Eiscafé natürlich nicht fehlen.

Ein weiterer Bereich, der große Unterstützung von Frau Koronakis erfährt, ist „Weihnachten gemeinsam – nicht allein“. Wir feiern jedes Jahr am 24. Dezember gemeinsam

am Egidienplatz Weihnachten mit gutem Essen und in einer schönen Atmosphäre. Damit wir auch im kommenden Jahr das Weihnachtsessen bezahlen können, haben wir einen großzügigen Betrag erhalten.

Vielen Dank an alle, die uns unterstützen, auch mit Gebeten, Ideen oder Geld.

Kirchenrätin Cornelia Wolf



Theater in Feuchtwangen

Auch in diesem Jahr gibt es wieder ein Theaterstück mit Gebärdensprache bei den Kreuzgangspielen in Feuchtwangen: „Die kleine Hexe“ von Otfried Preußler

Termin: Samstag,
4. Juli um 16.15 Uhr

Der Ü18 Treff macht wieder eine gemeinsame Fahrt nach Feuchtwangen.

Wer dabei sein will: Bitte melden bei Erika Burkhardt.

Weitere Infos, auch zur Ticketbestellung:

<https://kreuzgangspiele.de/spielplan/die-kleine-hexe>

und <https://kreuzgangspiele.de/karten-service/onlinebuchung>

Pilgern am Karfreitag

Der Karfreitag ist einer der wichtigsten Feiertage für uns Christen. Es ist ein Tag der Ruhe und der Besinnung. In diesem Jahr gibt es das Angebot, den Tag der Kreuzigung Jesu gemeinsam beim Pilgern zu erleben. Wir treffen uns in der Nähe von Nürnberg und werden ca. 5 km gemeinsam unterwegs sein. An verschiedenen Stationen gibt es kurze Impulse zum Kreuzweg von Jesus.

Herzliche Einladung an alle, die besinnlich unterwegs sein wollen!

Treffpunkt: Raum Nürnberg
Zeit: Freitag, 3. April,
ca. 14 bis 17 Uhr
Pilgerstrecke: ca. 5 km

Genauere Infos zu Treffpunkt und Anmeldung bei Erika Burkhardt, erwachsenenbildung@egg-bayern.de und unserer Homepage, <http://egg-bayern.de/Erwachsenenbildung>

VORTRAG
TITANIC
LARS FÖRSTER

- Freitag, 17. April
- 18-22 Uhr
- EGG-Gemeindehaus
- Infos und Anmeldung bei Erika Burkhardt: eb@egg-bayern.de

Egidienplatz 33
90403 Nürnberg

Sommer-Pilgern im Norden Pilgerfreizeit auf Rügen



Sonntag, 2. August bis
Sonntag, 9. August 2026

Leider schon ausgebucht, aber bei Pilgern am Karfreitag (rechts) gibt es noch freie Plätze.



Schweden-Jubiläumstreff!

1994 ging es los: Eine kleine Gruppe der EGJ macht sich auf zu einer Kanu-Tour nach Schweden. Daraus entstand eine langjährige Tradition: In regelmäßigen Abständen gab es eine Jugendfreizeit für Jugendliche nach Schweden, zuletzt im Sommer 2022.

In diesem Jahr veranstalten wir eine große Wiedersehens-Feier: ALLE, die mit der EGJ in Schweden waren, sind herzlich eingeladen zum Schweden-Jubiläumstreff. Wir freuen uns auf ein großes EGG-EGJ-Begegnungsfest mit ehemaligen Teilnehmenden und Mitarbeitenden.

Kurze Infos zum Treffen:

Termin:
Pfingstsonntag
24. Mai 2026, 11 bis 15 Uhr
Ort: Gemeindehaus
Egidienplatz 33 in Nürnberg

Anmeldung bei Erika Burkhardt,
erwachsenenbildung@egg-bayern.de



Schweden
Kanu-Freizeit
Jubiläum

save the
Date:

24. Mai
2026

ca. 11-15 Uhr
Egidienplatz 33 Nürnberg

lasst uns gemeinsam in
Erinnerungen schwelgen!
Wir freuen uns auf euch.
Weitere Infos ab Februar.



ERIKA.BURKHARDT@EGG-BAYERN.DE



Ausflug zum Schwarzlichtminigolf

Im November machte sich der Jugendtreff auf den Weg zum Schwarzlichtminigolf. Schon beim Betreten der Halle war klar: Das wird ein besonderes Erlebnis!

In leuchtenden Farben und fantasievoll gestalteten Themenräumen tauchten wir ein in eine beeindruckende Welt. Die gesamte Anlage war so grandios gestaltet, dass wir aus dem Staunen kaum herauskamen. Jeder Raum bot neue Überraschungen und machte das Minigolfspielen zu einem echten Abenteuer.

Zugegeben, anfangs war das Spiel vielleicht eher Nebensache. Doch mit jeder Bahn wuchs der Ehrgeiz. Ein gutes Ergebnis wollte dann doch jede:r erreichen! Und so entwickelte sich ein fröhlicher Wettkampf mit viel Lachen, Anfeuern und jeder Menge Spaß.

Du willst auch zum Jugendtreff? Schau auf unsere Insta-Seite [egj.bayern](#) und sei immer auf dem Laufenden.



MITTWOCH 03. JUNI 2026

- wann? 10 – 15 Uhr
- wer? 1. – 6. Klasse
- wo? Steinbrüchlein Nürnberg

SPASS

SPIELE

NATUR

ESSEN

GEBÄRDENSPRACHE

ACTION



Abenteuer im Steinbrüchlein

Für alle Kinder die gerne in der Natur sind, haben wir etwas vorbereitet. In den Pfingstferien machen wir die Gegend rund um das Steinbrüchlein in Nürnberg unsicher. Wann genau?

Mittwoch, 3. Juni,
von 10:00 – 15:00 Uhr.

Gemeinsam verbringen wir einen Tag in der Natur mit viel Spaß, Spielen und guter Laune. Das

Steinbrüchlein bietet die perfekte Umgebung zum Entdecken, Erleben und Lachen. Natürlich kommt auch das Essen nicht zu kurz, für Verpflegung ist gesorgt! Für alle Schülerinnen und Schüler der 1.–6. Klasse.

Plätze sind begrenzt. Anmeldung unter jugend@egg-bayern.de oder <https://on.campflow.de/egj/walderlebnistag>



Konfi-Zeit - eine abwechslungsreiche Zeit

Unsere Konfi-Zeit lebt von besonderen Erfahrungen – vom gemeinsamen Nachdenken über den Glauben ebenso wie von Aktionen, die zusammenschweißen.

Konfi-Camp I – Gemeinschaft am Brombachsee

Den großen Auftakt machte das erste Konfi-Camp in Ramsberg am Brombachsee. Dort stand vor allem das gegenseitige Kennenlernen im Mittelpunkt. In Spielen, Gesprächen und Gruppenaktionen wuchs die Gemeinschaft schnell zusammen.

Inhaltlich beschäftigten wir uns intensiv mit Themen rund um die Bibel. Beispielsweise an verschiedenen Stationen konnten die Konfis ausprobieren. Welche Geschichten gehören zum Alten, welche zum Neuen Testament? Wie sieht das Land Israel aus oder wie „schmeckt“ das Essen zu Zeiten Jesu? Zwischen Aktionen, Diskussionen und gemeinsamen Abenden wurde deutlich: Glaube lebt vom Austausch – und von der Gemeinschaft.

Vertrauen lernen – oder üben?

Im Januar kamen die Konfis bei unserem Ausflug in die Münchner Kletterhalle ordentlich ins Schwitzen. Vertrauen war das Thema des Tages. In einen Menschen, ins Seil,

in einen Haken oder gar in eine Maschine vertrauen? Sich „fallen lassen“ zu können, muss geübt sein. Auch mit Sicherung ist es nicht ganz so leicht. Nicht nur die Höhe kann einem zu schaffen machen, sondern auch die eigene Unsicherheit.

Doch genau darin lag die Erfahrung: Vertrauen wächst nicht von heute auf morgen. Es entsteht, wenn ich merke, dass ich gehalten werde. Das gilt auch für den Glauben. Gottvertrauen stellt sich nicht plötzlich ein, es entwickelt sich. Manchmal tauchen Fragen auf: Ist Gott wirklich da? Hält er mich? Gerade dann ist es wichtig, Menschen an der Seite zu haben, die mittragen und Mut machen. So wurde die Kletterhalle zu einem Ort, an dem Glaube ganz praktisch erfahrbar wurde.

Fahrt in die Entstehungszeit der Bibel – Ausflug ins Bibelmuseum Nürnberg

Anfang Februar ging es für eine Gruppe Münchner Konfis nach Nürnberg ins Bibelmuseum Bayern. Dort erwartete uns ein interaktiver Einblick in die Entstehungsgeschichte der Bibel. Statt trockener Theorie konnten die Konfis selbst aktiv werden und Geschichte begreifen. Eindrücklich war das Ausprobieren eines Roll-

Siegels. Mit solchen kleinen Zylindern wurden früher Schriftstücke oder Tonverschlüsse mit einem persönlichen Zeichen versehen. Schon damals konnten so Botschaften weitergegeben werden, ganz ohne Smartphone.

Auch Replika von Schriftrollen und den Tongefäßen aus Qumran machten deutlich, wie biblische Texte überliefert wurden. In einem Workshop durften die Konfis schließlich selbst Schriften „überliefern“. Mit Tinte auf Papyrus zu schreiben war eine ungewohnte, aber faszinierende Erfahrung. Dabei konnten wir erleben, wie aufwendig das Abschreiben heiliger Texte einst war – und wie wertvoll jedes einzelne Schriftstück gewesen sein muss.

Konfi-Camp II – Abschluss der Konfi-Zeit

Den Abschluss unserer gemeinsamen Konfi-Zeit bildete das Konfi-Camp II Ende März. Für diesen Bericht ist noch etwas Geduld gefragt: Er erscheint – zusammen mit den Berichten über die Konfirmationen – in der August-Ausgabe. Konfi-Zeit ist eben mehr als Unterricht. Sie ist eine Zeit des Wachsens, des Fragens, des Vertrauens und des gemeinsamen Unterwegsseins im Glauben.



Ambulante Erziehungshilfen

Manchmal ist der Familienalltag schwierig: Es gibt Stress, Streit, Probleme im Alltag. Dann fühlen sich die Eltern vielleicht überfordert. Die Erziehung und Versorgung laufen nicht mehr gut. Wichtig: Ihr seid damit nicht allein. Familien haben ein Recht auf Hilfe (§ 27 SGB VIII).

Wir können helfen. Wir bieten an: ambulante Erziehungshilfen. Viele kennen das als Sozialpädagogische Familienhilfe (SPFH).

Das machen: Violetta Yagyaeva und Sophia Scheuschner.

Habt ihr Interesse? Oder kennt ihr jemanden, der/die Hilfe benötigt? Lest gerne weiter oder macht ein Beratungsgespräch aus.

Was bedeutet ambulante Familienhilfe?

Eine Fachkraft (= Sozialpädagogin) kommt regelmäßig zu euch nach Hause. Unsere Fachkräfte sind gebärdensprachkompetent.

Für wen?

- CODA-Familien
- DODA-Familien
- Familien: hörende Eltern, gehörlose Kinder

Wir passen unsere Kommunikation an eure Familie an: Lautsprache, GUK, LBG, DGS

Unsere Fachkräfte beraten und begleiten euch durch: regelmäßige Hausbesuche, Begleitung zu wichtigen Terminen, Beratungsgespräche und Gemeinsame Freizeitgestaltung.

Wir helfen z.B. bei folgenden Themen:

- Erziehung
- CODA-Themen
- Trennung/ Scheidung
- Schule /Ausbildung
- Probleme im Alltag

Welche Hilfeformen gibt es?

Es gibt zwei Arten von Hilfe

1. SPFH (§31 SGB VIII)

Fokus: ganze Familie, Eltern und Kind

Unterstützung bei z.B. Erziehungsfragen, Konflikten, Überforderung

Ziel: Eltern stärken.

Alltag soll besser laufen

2. Erziehungsbeistandschaft (§30 SGB VIII)

Fokus: Kind oder Jugendliche*r
Fachkraft trifft sich meist allein mit dem Kind / Jugendlichen

Ziel: Kind/ Jugendliche*r bekommt Unterstützung
Gute Entwicklung ermöglichen.

Wie läuft das ab?

1. Antrag beim Jugendamt, Jugendamt bezahlt die Hilfe, Hilfe ist für euch kostenlos
2. Kennenlernetreffen und Kennenlernphase (Familie & Fachkraft)
3. Regelmäßige Termine
4. Ca. alle 6 Monate Gespräche mit dem Jugendamt: wie läuft die Hilfe?

Ihr habt Fragen?

Welche Hilfe passt zu euch? Wie stellt man den Antrag?

Wir beraten euch gerne

Sophia Scheuschner
familienhilfe2@verein-jsb.de
0171/ 107 36 22 (Signal)



Personelle Veränderungen im STZ

Im Sozialteam haben sich Anfang 2026 personelle Änderungen ergeben:

1. Anna Werle ist aus ihrer Elternzeit seit Anfang Februar zurück und macht wieder wie gewohnt Beratung für die Buchstaben S-Z
2. Violetta Yagiyaeva arbeitet seit Oktober 2025 bis Februar 2026 auf Minijobbasis als SPFH. Ab März 2026 ist sie Vollzeit in der EGG angestellt. Für die Bereiche: ambulante Erziehungshilfen und Sozialberatung, außerdem wird sie Workshops zum Thema Gebärdensprachkultur für hörende Gruppen anbieten.
3. Katina Geißler hat Februar 2026 ihre Beratungsstunden reduziert. Daher werden einige Klienten an neue Beraterinnen umverteilt. Katina berät die Buchstaben A-F. Wenn sich eure zuständige Beraterin verändert, werdet ihr informiert.
4. Sophia Scheuschner erhöht ihre Beratungsstunden und übernimmt ab Februar den Buchstabenbereich G-K.

Der Buchstabenbereich L-R bleibt unverändert bei Susanne Böhm.

Sophia Scheuschner

Neues Gruppenangebot - Kreativtreff „handgemacht“

Liebe Mitglieder des Gemeindeteils Nürnberg, Ich freue mich euch zu erzählen: Bald gibt es wieder ein kreatives Gruppenangebot. Nach langer Pause der Kreativgruppe möchte ich nun den Kreativtreff „handgemacht“ starten. Der erste Termin war am Dienstag 17.2. und seitdem 1x im Monat dienstags.

Gemeinsam mit euch möchte ich unterschiedliche Materialien entdecken: Wolle, Stoff, Blumen, Papier. Uns steht die kreative Welt offen. Dabei können Materialkosten entstehen. Bitte bringt dafür ca. 5 € mit. Ich versuche die Kosten gering zu halten.

Um besser planen zu können und ausreichend Material zu besorgen, bitte ich um eine Anmeldung unter sozial5@egg-bayern.de

Ich freu mich schon auf die kreativen Stunden

Sophia Scheuschner

**INKLUSIONSDIENST
MITTELFRANKEN**

Damit Teilhabe nicht am Hören scheitert!

- Beratung
- Begleitung
- Unterstützung

Hausgebärdensprachkurse | Integrativer Fachdienst | Fort- und Weiterbildungen

SCAN MICH

ANGEBOTE & KONTAKT

EGG | STZ | ARARAT AKADEMIE

Allgemeine Sozialberatung

Für persönliche Beratungstermine in der EGG bitte immer Termin ausmachen. Beratung auch online möglich über E-Mail und Videochat. Bitte für Online-Beratung ebenfalls Termin ausmachen.

Susanne Böhm
Anna Werle
Sabrina Reichel
Andrea Schwarz
Sophia Scheuschner

Die Beratung erfolgt in Deutscher Gebärdensprache und lautsprachlicher Gebärde.



München: Abschied von Frau Klatt

Catrin Klatt war über 13 Jahre für die Evangelische Gehörlosen-Seelsorge sowie den EGG-Gemeindeteil München und Umland als Sekretärin tätig. Zum 1. Februar 2026 ist sie auf eigenen Wunsch in den Ruhestand getreten.

Sie schreibt:

„Pfarrerin Cornelia Wolf hatte mich 2012 auf den entstehenden neuen Arbeitsplatz aufmerksam gemacht und sich für mich eingesetzt. Ich war nicht nur für die EGG, sondern auch für andere Dienststellen (auf demselben Stockwerk) tätig. Sehr motiviert setzte ich mich für ca. 1 Jahr in der Mitarbeiter:innen-Vertretung für die Schwerpunkte Gleichbehandlung, Diversität, Inklusion/(digitale) Barrierefreiheit und Nachhaltigkeit ein. Diese Themen waren und sind mir Herzensanliegen. Pfarrerin Sonja Simonsen und ich haben viel zusammen „gerockt“, ins Leben gerufen, erarbeitet und erreicht, gemeinsam gelacht und ganz selten auch mal geweint. Auch mit unserm Vertrauensmann Peter Fiebig habe ich wunderbar zusammengearbeitet. Unvergesslich bleibt für mich: Ein Gebärdenchor-Wochenende „Gottesdienst Visuell“, an dem wir unter anderem das Lied „Oh, happy Day“ mit Musik-Begleitung für uns Hörende einstudiert haben. Es kam solch eine Welle von Emotionen in der Runde auf!!! Ich fühlte mich in diesen Stunden wirklich so glücklich (engl. happy).

Ein bleibendes Zeichen für Frieden lasse ich im Innenhof der Landwehrstraße 15 zurück: Unsere Werte-Bank, die im Rahmen eines Demokratie-Projekts beim Winter-Tollwood 2024 entstand. Ich freue mich, dass auf meine Initiative hin der Dekanatsbezirk München dafür die Patenschaft übernommen hat. Für mich ist die Bank ein Gruß an alle, die vorbeikommen: Frieden ist das, was wir alle uns wünschen und was wir brauchen. Nun freue ich mich auf meinen neuen Lebensabschnitt - frei von Aufgaben, die mir andere auftragen. Shalom, Friede sei mit Ihnen! Leben Sie wohl!“

Liebe Catrin, wir sagen von Herzen DANKE für Deinen unermüdlichen Einsatz. Du hattest so viele gute Ideen und hast unser Gemeindeleben nachhaltig inspiriert und bereichert. Wir werden Dich sehr vermissen! Für Deinen Ruhestand wünschen wir Dir von Herzen alles Gute und Gottes Segen.

Pfarrerin Sonja Simonsen

Neumarkt: Wieder Ökumenische Gottesdienste!

In Neumarkt gibt's wieder ökumenische Gottesdienste. Der Gehörlosen-Verein Neumarkt hat beschlossen: Gottesdienste für evangelische und katholische Christen gemeinsam. Am 13. Dezember durften wir deshalb unter dem Motto „Ein Sternenlicht nähert sich uns“ einen ökumenischen Gottesdienst feiern. Viele evangelische und katholische Gemeindemitglieder waren gekommen. Die Kapelle in St. Johannes war voll.

Auch der Bürgermeister, sowie Vertreter des Lions-Clubs, Ehepaar Kupfer nahmen teil. Herr Kupfer ist der Behindertenbeauftragte des Lions Clubs und hat schon Jahre lang enge Verbindungen zum Gehörlosen-Verein Neumarkt.

Unsere Prädikantin, Monica Nickels, las aus der Bibel, im Alten Testament beim Prophet Jesaja ein Kapitel über das Volk, das in der Finsternis ein neues Licht sieht.

Pfarrerin Cornelia Wolf

München: Katholische Gemeindefereferentin Ariane Helfer für neue Aufgabe gesegnet - EGG gratuliert



Am 8. Februar wurde Ariane Helfer als Leiterin der katholischen Gehörlosenseelsorge München in ihr Amt eingeführt. Sie ist nun die zuständige Seelsorgerin für gehörlose, schwerhörige und taubblinde Menschen in der Erzdiözese Mün-

chen und Freising. Die Gemeindefereferentin hat die Nachfolge von Angelika Sterr angetreten, die im Sommer 2025 in den Ruhestand gegangen ist.

Der festliche Gottesdienst in der Münchner Kirche Sankt Elisabeth wurde in Laut- und Gebärdensprache gefeiert. Ariane hatte sich gewünscht, den Segen von katholischer UND evangelischer Seite zu empfangen. Darum legten ihr zwei Herren die Hand auf: Ihr Vorgesetzter Markus Lentner und Peter Fiebig, der Münchner EGG-Vertrauensmann. Peter gebärdete außerdem ein fröhliches Grußwort

und überreichte ein Geschenk der EGG.

Bei gebärdensprachlichen Christ:innen in München wird ÖKUMENE seit vielen Jahren groß geschrieben - das gute Miteinander ist uns sehr wichtig. Wir freuen uns auf viele schöne Begegnungen und gemeinsame Veranstaltungen mit der neuen Gemeindefereferentin und ihrem Team.

Gottes Segen begleite Dich, liebe Ariane!

Pfarrerin Sonja Simonsen

Schweinfurt: Abschied von Dreieinigkeitskirche



Die Schweinfurter Dreieinigkeitskirche und der angrenzende Gemeindesaal waren über Jahrzehnte die Heimat des Schweinfurter Gemeindeteils der EGG. Bereits vor einem Jahr mussten Kirche und Gemeindesaal wegen Problemen mit der Elektrik geschlossen werden. Eine Reparatur ist zu teuer. Kirche und Gemeindesaal bleiben bis auf Weiteres geschlossen und müssen vielleicht sogar abgerissen werden.

Glücklicherweise haben wir eine neue Heimat für unsere gebärdensprachlichen Gottesdienste im Clubheim des Gehörlosenvereins Schweinfurt gefunden. Als Erinnerung an die Dreieinigkeitskirche hat uns Frau Elisabeth Langen eine Kerze mit dem Motiv der Kirche überreicht. Frau Langen hat über 30 Jahre lang das Kaffeetrinken für unsere Gemeinde organisiert und ist uns bis heute verbunden. Dafür danken wir Frau Langen von Herzen!

Und wir danken der Kirchengemeinde Dreieinigkeitskirche für die langjährige Gastfreundschaft. Der hörenden Gemeinde, die jetzt wieder zur Kirchengemeinde Gustav-Adolf gehört, wünschen wir alles Gute!

Pfarrer Horst Sauer

Fortbildung für Ehrenamtliche in der EGG

Die ehrenamtlichen Mitarbeitenden in der EGG sind hoch motiviert! In Nürnberg und in München gab es schon jeweils einen Fortbildungstag und weitere sind gewünscht. Am 21. September 2025 trafen sich in Nürnberg 12 Ehrenamtliche und am 15. Februar in München 18 Ehrenamtliche.

Über zwei Stunden wurde besprochen, überlegt und diskutiert, was genau die Aufgaben der Ehrenamtlichen beim Gottesdienst sind und wie ein Gottesdienst „hinter den Kulissen“ vorbereitet wird. Es gab einen genauen Überblick über den Ablauf eines Gottesdienstes und die Arbeit vor und nach einem Gottesdienst. Ein wichtiger Punkt war auch die Kommunikation zwischen Ehren- und Hauptamtlichen, um eine gute Zusammenarbeit zu bekommen.

Doch die Fortbildung war nicht nur Theorie. Nach einem intensiven



Fotos: Die Fotos entstanden beim den letzten Fortbildungstagen 2025 in München und Nürnberg.

Üben in der Gruppe konnten die Teilnehmer:innen alles im gebärdensprachlichen Gottesdienst direkt üben. Neben dem Austausch hatten alle viel Spaß in der Fortbildung und großen Erfolg beim Gottesdienst.

Ein zweiter Teil der Schulung wird im nächsten Jahr folgen.

Kirchenrätin Cornelia Wolf



Gut zu wissen...

Seit Dezember 2025 unterstützt Stephanie Harkort die Präventionsarbeit gegen sexualisierte Gewalt in unserer Landeskirche.

Stephanie ist Rummelsberger Diakonin, 46 Jahre alt und lebt mit ihrem Mann und den drei Kindern

(20,18 und 9 Jahre) in Erlangen. Befristet bis Ende August 2026 hat sie den Auftrag, sich um die Präventionsarbeit für sexualisierte Gewalt gegen Menschen mit Behinderung zu engagieren. Auch wenn sie eng mit der Präventionsstelle in München zusammenarbeitet, ist Ihr Büro bei uns am Egidienplatz 33 im 3. Stock zu finden. So kann sie sich gut mit allen Mitarbeitenden im Haus beraten.

Stephanie kümmert sich zum Beispiel darum, dass die Homepage der Präventionsstelle in München barrierefreier wird (z.B. Links zu Gebärdenvideos) oder bearbeitet Schulungsunterlagen zum Thema Prävention gegen sexualisierte Gewalt.

Für unsere Gemeinde war Sie bereits im Januar beim Konvent in Neuendettelsau mit einer Schulung für unsere Hauptamtlichen dabei und auch im März bei der Schulung unserer Schutzkonzept Ansprechpersonen.

Liebe Stephanie, wir wünschen dir ein gutes Einfühlen in das wichtige Thema, gute Kontakte, viel Motivation und Durchhaltevermögen dafür in unserer Landeskirche Türen zu öffnen. Herzlich Willkommen in unserem Haus!

Pfarrerinnen und Pfarrer der EGG Bayern



Matthias Derrer

Gemeinde-Teile: Bamberg, Coburg, Hof, Kulmbach
Am Kindergarten 13 | 96158 Reundorf
☎ 09502 924515
📠 09502 924516
✉ bamberg@egg-bayern.de



Claudia Fey

Gemeinde-Teil: Augsburg
Hooverstr. 1, 2.Stock | 86165 Augsburg
✉ augsburg@egg-bayern.de
☎ 0151 70183742
📠 0821 24011409



Benjamin Müller (Diakon)

Gemeinde-Teile: Marktoberdorf/Allgäu
Egidienplatz 33 | 90403 Nürnberg
✉ marktoberdorf@egg-bayern.de
☎ 0911 50724316



Annemarie Ritter

Gemeinde-Teil: Bayreuth
Steinwaldstr. 2 | 95488 Bayreuth
✉ bayreuth@egg-bayern.de
☎ 0921 94375
📠 0921 7930853



Horst Sauer

Gemeinde-Teile: Aschaffenburg*, Ansbach/Feuchtwangen*, Würzburg, Schweinfurt
Bierkeller 8 | 97286 Winterhausen
✉ wuerzburg@egg-bayern.de
☎ 09333 9041682
📠 09333 9041681



Matthias Schulz

Gemeinde-Teil: Erlangen
Frankenwaldallee 13 | 91056 Erlangen
✉ erlangen@egg-bayern.de
☎ 09131 126197



Sonja Simonsen

Gemeinde-Teil: München
Landwehrstr. 15
Rückgebäude 1. Stock | 80336 München
✉ muenchen@egg-bayern.de
☎ 089 538868622
📠 089 538868620



Cornelia Wolf

Gemeinde-Teile: Nürnberg, Lauf, Amberg*, Neumarkt (i.d.Opf.)
Egidienplatz 33 | 90403 Nürnberg
✉ nuernberg@egg-bayern.de
☎ 0911 50724301
📠 0911 50724322



*Stelle nicht besetzt (Vertretung)

Gemeindeteile & Termine



Gemeinde-Teil Amberg



Pfarrerin Cornelia Wolf
amberg@egg-bayern.de

**GS: Andrea Bayerschmidt,
Sonja Sertl**



✉ gemeindesprecher-amberg@egg-bayern.de



Gottesdienste:



Paulaner Kirche, Paulanerplatz 2, oder
Andreas-Hügel-Haus, Wittelsbacherstr. 21
anschl. Kaffeetrinken, um 14:00 Uhr

- **19.04.** Paulanerkirche/Kaffee im Winklerbräu



Gemeinde-Teil Augsburg



Pfarrerin Claudia Fey
augsburg@egg-bayern.de

**GS: Sonja Richter,
Angelika Haas**



✉ gemeindesprecher-augsburg@egg-bayern.de



Gottesdienste:



St. Thomas, Rockensteinstr. 21,
anschl. Kaffeetrinken, um 14:00 Uhr

- **6. April, 11 Uhr, St. Thomas:**
Ostermontags-Gottesdienst mit Brunch
- **17. Mai, 14 Uhr, St. Ulrich, Ulrichsplatz 11.**
Anschließend Café Cabresso
- **21. Juni,** Verabschiedung Geisberger oder
Tagesausflug nach Nürnberg mit Gemeinde-
versammlung, Gottesdienst, Mittagessen,
Kaffee und Kuchen. Für beide Angebote
bitte bei Claudia Fey Info + anmelden!
- **26. Juli,** Ökumenischer Gottesdienst mit
Sommerfest



Gemeinde-Teil Aschaffenburg



Pfarrer Horst Sauer
aschaffenburg@egg-bayern.de

Neue Gemeindesprecher werden gesucht

Gottesdienste:



Christuskirche, Pfaffengasse 13,
anschl. Kaffeetrinken, um 14:30 Uhr

- **keine Termine bekannt**



Gemeinde-Teil Bamberg



Pfarrer Matthias Derrer
bamberg@egg-bayern.de

**GS: Gerhard Weibbrecht,
Regine Morgenroth**



☎ 0951 131778

✉ gemeindesprecher-bamberg@egg-bayern.de



Gottesdienste:



Philippuskirche, Buger Str. 78
(vor dem Klinikum),
anschl. Kaffeetrinken, um 14:00 Uhr

- **26. April**
- **14. Juni** Gottesdienst im Grünen (draußen),
→ siehe Bayreuth

Abkürzungen:

GS – Gemeinde-Sprecher

SV - Sprengel-Vorstand

VM – Vertrauensmann der GS/SV

VF – Vertrauensfrau der der GS/SV

Aktuelle Termin-Änderungen finden Sie auf
www.egg-bayern.de/Termine



Gemeinde-Teil Bayreuth



Pfarrerin Annemarie Ritter
bayreuth@egg-bayern.de

**GS: Stefan Bauer,
Gabriele Kufner**



✉ gemeindesprecher-bay-
reuth@egg-bayern.de



Gottesdienste:

✉ Christuskirche, Nibelungenstr. 2
anschl. Kaffeetrinken und Gebärdenchor-
Probe um 14:00 Uhr

- 26. April
- 24. Mai, Pfingstsonntag, mit Abendmahl
- 14. Juni Gottesdienst im Grünen (draußen),
Nähe Bayreuth, Ort wird noch bekannt
gegeben, gut mit Bus / Zug erreichbar
- 26. Juli mit Abendmahl



Gemeinde-Teil Coburg



Pfarrer Matthias Derrer
coburg@egg-bayern.de

Neue Gemeindesprecher werden gesucht

Gottesdienste:

✉ Katharina-von-Bora-Kirche, Heimatring 52,
anschl. Kaffeetrinken, um 14:00 Uhr

- 17. Mai, 14:00 Uhr mit Abendmahl
- 14. Juni Gottesdienst im Grünen (draußen),
→ siehe Bayreuth



Gemeinde-Teil Erlangen



Pfarrer Matthias Schulz
erlangen@egg-bayern.de

GS: Susanne Binder



✉ gemeindesprecher-erlangen@
egg-bayern.de

Gottesdienste:

✉ Kirche am Europakanal, um 14:00 Uhr

- 7. Juni



Gemeinde-Teil Feuchtwangen/Ansbach



Pfarrer Horst Sauer
feuchtwangen@egg-bayern.de

GS: Michael Perlefin



✉ gemeindesprecher-feuchtwangen@
egg-bayern.de

Gottesdienste:

✉ Gemeindehaus, Kirchplatz 13,
anschl. Gemeindenachmittag

- 11. April, 10.00 Uhr, St. Johanniskirche
Würzburg, Gottesdienst zum Landestreffen
- 21. Juni, gemeinsamer Ausflug nach
Nürnberg, genauer Ablauf wird noch
bekannt gegeben



Gemeinde-Teil Hof



Pfarrer Matthias Derrer
hof@egg-bayern.de

Wir suchen neue Gemeindesprecher:innen

Gottesdienste:



Gemeindesaal, St. Lorenzkirche, Lorenzstr. 45, anschl. Kaffeetrinken im Cafe Vetter, Biengäßchen, um 13:00 Uhr

- 16. Mai
- 14. Juni Gottesdienst im Grünen (draußen), → siehe Bayreuth



Gemeinde-Teil Kulmbach



Pfarrer Matthias Derrer
kulmbach@egg-bayern.de

**GS: Beate Dietrich,
Sylvia Dehler,
Renate Scherbel**

✉ gemeindesprecher-kulmbach@egg-bayern.de

Gottesdienste:



Spitalkirche, Spitalgasse 3, anschl. Kaffeetrinken oft im Muffelhaus, um 14:00 Uhr

- 3. Mai
- 14. Juni Gottesdienst im Grünen (draußen), → siehe Bayreuth
- 18. Juli ökumenischer Gottesdienst am Muffelhaus zum 50. Jubiläum



Gemeinde-Teil Lauf

Stelle leider nicht besetzt, bitte schreiben Sie an unser Büro

lauf@egg-bayern.de

**GS: Heidi Schulz,
Monica Nickels**

✉ gemeindesprecher-lauf@egg-bayern.de



Gemeinde-Teil Lauf

Gottesdienste:



Johanniskirche, Kirchenplatz 1, Lauf an der Pegnitz
anschl. Kaffeetrinken, 15:00 Uhr

- Nächster Gottesdienst im November



Gemeinde-Teil Marktoberdorf/Allgäu



Diakon Benjamin Müller
marktoberdorf@egg-bayern.de

GS: Gertrud Wessel



✉ gemeindesprecher-marktoberdorf@egg-bayern.de

Gottesdienste:



Johanneskirche, Bahnhofstr. 25, anschl. Kaffeetrinken, um 13:30 Uhr

- 13. Juni
- 18. Juli (mit Sommerfest)



Gemeinde-Teil München



Pfarrerin Sonja Simonsen
muenchen@egg-bayern.de

**VM: Peter Fiebig
Uwe Röllig**



✉ gemeindesprecher-muenchen@egg-bayern.de



Gottesdienste:



Passionskirche, Tölzer Str. 17, anschl. Kaffeetrinken im Gemeindesaal, um 14:00 Uhr

- 19. April mit Konfirmation und Abendmahl
- 24. Mai Ökumenisches Pfingstfest in der Passionskirche (!! 4. Sonntag !!)
- 21. Juni → Nürnberg bayernweite EGG, mit Gemeindeversammlung
- 19. Juli -mit Sommerfest? steht noch nicht fest



**Gemeinde-Teil
Neumarkt Obpf.**



Pfarrerin Cornelia Wolf
neumarkt@egg-bayern.de

GS: Monica Nickels

✉ gemeindesprecher-neumarkt@egg-bayern.de



Gottesdienste:

✎ Evang-Luth. Christuskirche, Kapuzinerstr. 3, anschl. Kaffeetrinken, um 14:00 Uhr

• Nächster Gottesdienst im November



**Gemeinde-Teil
Neustadt/Aisch**

Stelle leider nicht besetzt, bitte schreiben Sie an unser Büro
neustadt@egg-bayern.de

Wir suchen neue Gemeindesprecher:innen

Gottesdienste:

✎ Gehörlosenzentrum „Aischgrund“, Neustadt/Aisch, anschl. Kaffeetrinken. 14:00 Uhr

• 12. April, 14.00 Uhr, ökumenischer Gottesdienst im Vereinsheim des Gehörlosenvereins



**Gemeinde-Teil
Nürnberg**



Pfarrerin Cornelia Wolf



**Gehörlosenseelsorgerin
Erika Burkhardt**
nuernberg@egg-bayern.de

**VM: Randolf v. Hündeberg
VF: Andrea Rank**

✉ gemeindesprecher-nuernberg@egg-bayern.de



Gottesdienste:

✎ St. Egidienkirche / Wolfgangskapelle am Egidienplatz, anschl. Kaffeetrinken, 14:00 Uhr

- 2. April Gründonnerstag -Beginn 17:00 Uhr
- 5. April Ostersonntag -Beginn 10:00 Uhr - anschl. Brunch
- 25. Mai Pfingstmontag, Fahrgemeinschaften zum Hesselberg, Start 8 Uhr, Info kommt
- 21. Juni 11:00 Uhr Gemeindeversammlung mit Andacht Pellerhaus, Egidienplatz 23
- 12. Juli Gottesdienst m. Verabschiedung von KR Matthias Derrer als Landeskirchlicher Beauftragter, anschl. Sommerfest



**Gemeinde-Teil
Schweinfurt**



Pfarrer Horst Sauer
schweinfurt@egg-bayern.de

GS: Bruno Bielefeldt

✉ gemeindesprecher-schweinfurt@egg-bayern.de



Gottesdienste:

✎ Clubheim Gehörlosenverein, Klingbrunnstr. 20, Schweinfurt anschl. Kaffeetrinken, 14:00 Uhr

- 11. April, 10.00 Uhr → siehe Würzburg
- 16. Mai mit Abendmahl
- 21. Juni Ausflug Nürnberg, Info kommt



**Gemeinde-Teil
Würzburg**



Pfarrer Horst Sauer
wuerzburg@egg-bayern.de

**GS: Bruno Bielefeldt,
Hubert Baudach-Bechold**

✉ gemeindesprecher-wuerzburg@egg-bayern.de



Gottesdienste:

✎ Deutschhauskirche, Schottenanger 13, nahe Alte Mainbrücke anschl. Kaffeetrinken, 14:00 Uhr

- 11. April, 10.00 Uhr, St. Johanniskirche, Gottesdienst anlässlich des Landestreffens
- 9. Mai, Konfirmation
- 21. Juni Ausflug Nürnberg, Info kommt
- 18. Juli, mit Abendmahl

Termine und Kontakte

Termine der Gruppen & Treffs in **München**

Familie, Kinder

Familien-Vormittag

für Eltern mit Kindern 2-6 Jahre

Samstag: 9:00 - 12:00 Uhr

- Gemeindehaus Christuskirche Poing
- Anmeldung bei Pfarrerin Sonja Simonsen: muenchen-kinder@egg-bayern.de

04. |
JUL |

Weiteres

DGS-Trauer-Café für Betroffene

Freitag: 15:00 - 17:00 Uhr

- Trauer Raum und Zeit geben, Austausch, unter Betroffenen sein dürfen
- für Getränke und kleine Snacks ist gesorgt
- Informationen und Anmeldung beim Team, dgstrauer@egg-bayern.de

17. | 19. |
APR | JUN |

Gemeinde

Gemeinsam unterwegs

3. Samstag im Monat

- leichte Wanderungen in der näheren Umgebung
- Leitung: Juho Saarinen und Petra Kremer
- Anmeldung: peter.fiebig@egg-bayern.de

18. | 23. |
APR | MAI |

Gebärdenchor

Montag: 17:00 - 19:00 Uhr

- Gemeindehaus der Passionskirche
- Anmeldung: sabine.gross@egg-bayern.de

06. | 13. | 11. | 18.
APR | APR | MAI | MAI
08. | 15. | 06. | 13.
JUN | JUN | JUL | JUL

Gemeindeteil-Ausschuss

Montag: 17:00 - 19:00 Uhr

- Die Mitglieder des Gemeindeteil-Ausschusses und geladene Gäste treffen sich zur Sitzung
- Anmeldung bei Pfarrerin Sonja Simonsen

16. | 18. | 23.
APR | JUN | JUL

Senioren

Seniorentreff "Stammtisch"

Mittwoch: 14:00 - 17:00 Uhr

- Gemeindehaus der Passionskirche
- Info: peter.fiebig@egg-bayern.de

08. | 13. | 10. | 08.
APR | MAI | JUN | JUL

Besuchsdienst

Donnerstag: 18:00 - 20:00 Uhr

- bitte melden Sie sich an!
- Landwehrstr. 15 oder Kirchenstr. 6
- Ehrenamtliche besuchen gehörlose einsame Menschen. Die Mitarbeitenden treffen sich regelmäßig zum Austausch und Fortbildung
- Anmeldung bei Dr. Caro Jonas: ökumenischer-besuchsdienst-muenchen@egg-bayern.de

07. | 11. | 16.
MAI | JUN | JUL

Termine der Gruppen & Treffs in **Nürnberg**

Senioren

Seniorenclub

Montag: 13:00 - 17:00 Uhr
 13. | 11. | 08. | 20.*
 APR | MAI | JUN | JUL
 * Ausflug

offener Seniorennachmittag

Montag: 13:00 - 17:00 Uhr
 22. | 06. | 20. | 03.
 APR | MAI | MAI | JUN
 17. | 01. | 15. |
 JUN | JUL | JUL |

Bewegungsgruppe: „Fit ins Alter“

Montag: 13:30 - 17:00 Uhr
 20. | 04. | 18.* | 01.
 APR | MAI | MAI | JUN
 15. | 29. | 13. | 27.
 JUN | JUN | JUL | JUL
 * Ausflug

Senioren und Medien NEU

Montag: 10:00 - 11:30 Uhr
 Noch keine Termine bekannt

Besuchsdienst Nürnberg

Treffen einmal im Monat
 Bei Interesse bitte melden bei
 Anna Werle,
 sozial2@egg-bayern.de

Frauen & Männer

Frauentreff: „Rut“

Donnerstag: 16:30 - 18:30 Uhr
 23. | 28. | 25. | 23.
 APR | MAI | JUN | JUL

Woman Group

Montag: 11:00 - 12:30 Uhr
 11. | 16. | 13. | 11.
 APR | MAI | JUN | JUL

Männergruppe Bileam

Mittwoch: 17:00 - 18:30 Uhr
 22. | 17. | 15. |
 APR | JUN | JUL |

Kinder, Jugend

Kindergruppe: Himmelhüpfer

ab 1. Klasse
 Freitag: 15:00 - 17:00 Uhr
 22. | 12. | 17. |
 MAI | JUN | JUL |

Kindergruppe: Rumpelwichte

ab 5. Klasse
 Freitag: 15:00 - 17:00 Uhr
 Pause bis auf Weiteres

Ökumen. Jugendtreff

ab 14 Jahren
 Freitag: 17:00 - 20:00 Uhr
 08. | 19. | 10. |
 MAI | JUN | JUL |

offener Glaube

Brot, Bier, Bibel

Freitag: 17:00 - 19:00 Uhr
 22. | 26. | 17. |
 APR | JUN | JUL |

Bibelschatz

Dienstag: 11:00 - 12:30 Uhr
 14. | 12. | 16. | 14.
 APR | MAI | JUN | JUL

Bibel-Intensiv

Freitag: 17:00 - 18:30 Uhr
 10. | 15. | 12. | 10.
 APR | MAI | JUN | JUL

Gebärdenorchor

Mittwoch: 17:00 - 19:00 Uhr
 22. | 20. | 17. | 22.
 APR | MAI | JUN | JUL

Familie

Elterntag

Samstag: 13:00 - 17:00 Uhr
 24. |
 OKT |

offene Treffs

Begegnungscafé Ararat

Jeden Dienstag:
 11:00 - 15:00 Uhr (außer Ferien)

Ü 18-Treff

10.*¹ | 08. | 19. | 04.*²
 APR | MAI | JUN | JUL |
^{*1} Sondertermin
^{*2} Samstag!

Kulturtreff

Donnerstag: 10:00 - 12:00 Uhr
 16. | 30. | 14. | 11.
 APR | APR | MAI | JUN
 25. | 09. | 23. |
 JUN | JUL | JUL |

Weiteres

Taubblindengruppe

Dienstag: 13:30 - 15:30 Uhr
 07. | 05. | 02. | 07.
 APR | MAI | JUN | JUL

Trauergruppe

Die Trauergruppe macht
 Pause. Bei Interesse bitte bei
 Katina Geißler melden.

**Kreativtreff
 „HANDGEMACHT“**

Dienstag: 10:30 - 12:30 Uhr
 21. | 19. | 23. | 21.
 APR | MAI | JUN | JUL

**Gebärdensprachliche
 Andachten im Seniorenheim**

Rummelsberger Stift St. Lo-
 renz, Hintere Sterngasse 10

Dienstag: 16:30 Uhr

21. | 19. | 23. | 21.
 APR | MAI | JUN | JUL



Besonders denken wir hier an die 70-, 75- und ab 80-jährigen Mitglieder unserer Kirchengemeinde. Von ganzen Herzen wünschen wir Ihnen einen schönen Geburtstag und Gottes gute Begleitung im neuen Lebensjahr.

April

Hans-Jörg Schönberg, Germering
Marianne Merbald, Treuchtlingen
Ingeburg Martin, Neuenmarkt
Hans Röhl, Neuried
Hannelore Haberkorn,
Schwanstetten
Helmut Förster, Kulmbach
Eva Heisinger, Elsenfeld
Margareta Kohlhepp, Erlangen
Gerhard Friedrich, Igensdorf
Luise Jahreiß, Gemünden
Hannelore Köhn, Bayreuth
Johann Schwarzkopf,
Emskirchen
Renate Hirschler, Augsburg
Berta Seyberth, Wittelshofen
Charlotte Zapf, Amberg
Berta Pickard, Nürnberg
Doris Friedrich, Igensdorf
Gligor Tarau-Wangerin, Nürnberg

Mai

Anita Gaugler, Nürnberg
Walter Vogel, München
Reinhard Gruber, Kasendorf
Reiner Meisel, Rosenheim
Georg Draser, Nürnberg
Roswitha Matern, Augsburg
Luise Weiß, Neuhaus
Jutta Radtke, Bayreuth
Wilfried Hübner, Dörfles-Esbach
Norbert Friedrich, Moosburg
Otto Köhn, Bayreuth
Ursula Bierschneider, Nürnberg
Ingeborg Scheller, Burgkunstadt
Klaus Otto, Wörth

Juni

Johanna Kuhn, München
Helmut Wiedenmayer,
Memmingen
Frieda Maier, Nürnberg
Judith Josephus, Neumarkt
Peter Funke, München
Gerlinde Koch, Würzburg
Ludmila Hein, Würzburg
Dagmar Busch, München
Reinhold Meyer, Nürnberg
Sieglinde Kühnlein, Nürnberg

Juli

Helene Seliger, Augsburg
Karl-Heinz Thimm, Allersberg
Günther Wachmer-Schaub,
Nüdlingen
Silvia Wild, Itzgrund
Klaus Scherf, Coburg
Susanna Feeß, Großaitingen
Hannelore Teichmann,
Walderbach
Iris Westermeier, München
Bruno Schwarz, Rödental
Lieselotte Gleich, Augsburg
Werner Schulz, Nürnberg
Dietrich Paul, Ochsenfurt
Rosemarie Schneid, Zorneding
Roland Hübsch, Bayreuth



@freepik

Der Schutz Ihrer Daten ist für uns wichtig. Deshalb schreiben wir hier nur Name und Ort, aber Alter und Tag lassen wir zu Ihrem Schutz weg. Genauso schreiben wir hier nur die Namen der Mitglieder der Gebärdensprachlichen Kirchengemeinde.

Wenn Sie Ihren Namen hier vermissen

- dann haben Sie vielleicht nicht den 70., 75, 80, 81, 82, 83, ... Geburtstag – trotzdem alles Gute!
- oder Sie sind (noch) nicht Mitglied unserer Kirchengemeinde. g Wenn Sie unser Mitglied sein möchten, dann geben Sie uns bitte Bescheid!

Wenn Sie Mitglied unserer Kirchengemeinde sind und Ihren Namen hier nicht sehen möchten, dann schreiben Sie bitte 6 Monate vorher an pfarramt@egg-bayern.de.



Erklärung als DGS-Video
[https://egg-bayern.de/Nachrichten/
Gemeindebrief-Datenschutz](https://egg-bayern.de/Nachrichten/Gemeindebrief-Datenschutz)



Wir nennen hier nur Taufen, Trauungen, Konfirmationen und Bestattungen von **Mitgliedern der Gebärdensprachlichen Kirchengemeinde**. Unsere Beteiligung bei Mitgliedern anderer Kirchengemeinden nennen wir hier nicht! Sie werden in den dortigen Gemeindebriefen genannt.

KIRCHLICH BESTATTET WURDEN:

- 02.12.25 Walter Kleinlein in Prühl
- 15.12.25 Elfriede Roser in Nürnberg
- 27.02.26 Theadora Roppelt in Lautertal



Bergwochenende 28.-30.08.26 Bayerische Alpen

Herzliche Einladung zum 7. Bergwochenende der EGG vom Freitag, 28.08. 2026 bis Sonntag, 30.08.2026 im Gebiet: Bayerische Alpen/Deutschland. Wir starten am Ausgangsort: Benediktbeuern, Wanderparkplatz Gschwend 670m. Teilnehmen können 8 Teilnehmer:innen plus Christine Meyer-Odorfer und Helmut Reim.

Übernachtung

Tutzinger Hütte (1325m, DAV) in Mehrbettzimmern

Preise

- Übernachtung: DAV-Mitglieder, 2 Nächte, 30,00 €
- Übernachtung: Nichtmitglieder, 2 Nächte, 60,00 €
- Abendessen: zwischen Halbpension (38 € – 40 € pro Tag) oder à la carte zu wählen. (Halbpension beinhaltet am Morgen ein reichhaltiges Frühstück – abends ein Drei-Gänge-Menu, wobei man beim Hauptgang zwischen

vegetarischen und Fleisch-Gerichten wählen kann. Ob Halbpension oder à la carte kann man auch vor Ort entscheiden

- Selbstzahler: nur Barzahlung – Debitkarten oder Kreditkarten werden nicht akzeptiert.

Anmeldung

Bitte mit Email an bergwochenende@egg-bayern.de
 ⚠ Bitte Vor- und Nachname und vollständige Adresse angeben.

Meldeschluss

01. Juni 2026

*Herzliche Einladung!
Christine Meyer-Odorfer*



... Mehr Details auf <https://egg-bayern.de/Nachrichten/2026-5>

Abschied aus der Leitung













Am Sonntag, den 12. Juli verabschieden wir Kirchenrat Matthias Derrer als Landeskirchlichen Beauftragten für Gehörlosenseelsorge in Bayern aus diesem Amt.

Seit 2012 arbeitet er als Landeskirchlicher Beauftragter für die Gehörlosenseelsorge und hat in den letzten 13,5 Jahren viel erreicht. Wir wollen uns mit einem Festgottesdienst für sein großes Engagement bedanken und ihn aus der Verantwortung entlassen.

Pfarrer Derrer bleibt uns zum Glück weiter erhalten und wird wie gewohnt, die Gemeindeteile Bamberg, Coburg, Kulmbach und Hof als Gemeindepfarrer versorgen, wie auch im Förderzentrum mit dem Schwerpunkt Hören, in Bamberg im Religionsunterricht zur Verfügung stehen.

Herzliche Einladung zum Gottesdienst am 12.7. um 14:00 Uhr in der Egidienkirche in Nürnberg mit anschließendem Gemeindefest.

Kirchenrätin Cornelia Wolf

Ehrenamtlich	<p>Vertrauensleute</p> <div style="display: flex; justify-content: space-around; align-items: flex-start;"> <div style="text-align: center;">  <p>Randolf von Hündeberg Vertrauensmann</p> </div> <div style="text-align: center;">  <p>Christine Meyer-Odorfer Vertrauensfrau</p> </div> <div style="text-align: center;">  <p>kirchenvorstand- vertrauensleute@ egg-bayern.de</p> </div> </div>		
	<div style="display: grid; grid-template-columns: 1fr 1fr 1fr; gap: 10px;"> <div style="text-align: center;">  <p>Anna Schöfberger</p> </div> <div style="text-align: center;">  <p>Michael Perlefein</p> </div> <div style="text-align: center;">  <p>Stephan Franz</p> </div> <div style="text-align: center;">  <p>Laura Forster</p> </div> <div style="text-align: center;">  <p>Gabriele Kufner</p> </div> <div style="text-align: center;">  <p>Susanne Binder</p> </div> </div>		<p>Vertrauensleute:</p> <ul style="list-style-type: none"> wurden in der Sitzung am 25. Januar 2025 vom Kirchenvorstand gewählt <p>Gewählte:</p> <ul style="list-style-type: none"> wurden mit der Wahl vom 20. Oktober 2024 gewählt
	<div style="display: flex; justify-content: space-around; align-items: flex-start;"> <div style="text-align: center;">  <p>Magdalena Terhorst</p> </div> <div style="text-align: center;">  <p>Uwe Röllig</p> </div> </div>		<p>Berufene:</p> <ul style="list-style-type: none"> wurden in der ersten Sitzung des Kirchenvorstands am 6. November 2024 dazu berufen
Hauptamtlich	<div style="display: flex; justify-content: space-around; align-items: flex-start;"> <div style="text-align: center;">  <p>Cornelia Wolf Kirchenrätin</p> </div> <div style="text-align: center;">  <p>Matthias Derrer Kirchenrat</p> </div> <div style="text-align: center;">  <p>Erika Burkhardt Erwachsenenbildung</p> </div> </div>	<p>Geborene:</p> <ul style="list-style-type: none"> sind automatisch mit der Stelle Mitglieder im Kirchenvorstand 	
	<div style="display: grid; grid-template-columns: 1fr 1fr; gap: 10px;"> <div style="text-align: center;">  <p>Benjamin Müller Diakon</p> </div> <div style="text-align: center;">  <p>Horst Sauer Pfarrer</p> </div> <div style="text-align: center;">  <p>Brigitte Schmidt Katechetin</p> </div> <div style="text-align: center;">  <p>Sonja Simonsen Pfarrerin</p> </div> </div>	<p>Delegierte:</p> <ul style="list-style-type: none"> wurden von der Arbeitsgemeinschaft der hauptamtlichen, theologischen Mitarbeitern:innen in Bayern am 24. Januar 2025 beauftragt 	

Evang.-Luth Gehörlosenseelsorge | Gebärdensprachliche Kirchengemeinde in Bayern (EGG) mit dem dazugehörigen Verein JSB e.V.



Zentrale Nürnberg
Egidienplatz 33 | 90403 Nürnberg
www.egg-bayern.de

Tel.: 0911 50724301
Fax: 0911 50724322

Leitung:



PfarrerIn Cornelia Wolf
Kirchenrätin
lkb@egg-bayern.de



Pfarrer Matthias Derrer
Kirchenrat
lkb@egg-bayern.de

EGG

Bildung



Erika Burkhardt
Erwachsenenbildung
erwachsenenbildung@egg-bayern.de



Brigitte Schmidt
Katechetin
gebaerdenchor@egg-bayern.de



Ruthild Kerndl
Fortbildung
fortbildung@verein-jsb.de

Verwaltung



Yasmine Ruff
Zentrales Büro
buero@egg-bayern.de



Anika Lotter
Pfarramt
pfarramt@egg-bayern.de



Rosa Reinhardt
Finanzen
finanzen@egg-bayern.de



Rainer Töpel
Raumorganisation, Cafe Ararat
raum-gruppen@verein-jsb.de



Klaus Hertel
IT Nürnberg



Rainer Klemm
Technik
projekttechnik@verein-jsb.de

Kinder- und Jugendbereich



Diakon Benjamin Müller
Kinder- und Jugendreferent
jugend@egg-bayern.de
0911 50724316



Sophia Scheuschner
Sozialpädagogische Familienhilfe
familienhilfe2@verein-jsb.de

Dolmetschen



Carolin Reuter
0911 50724308
dolmetschen@verein-jsb.de



Agnes Kraus
0911 50724308
dolmetschen@verein-jsb.de

Soziales Teilhabe Zentrum (STZ)



Egidienplatz 33 | 90403 Nürnberg
www.soziales-teilhabe-zentrum.de

Terminanfragen unter:
kontakt-stz@egg-bayern.de

Verwaltung



Sarah Herberich
Verwaltung



Kristin Riedel
Verwaltung

Allgemeine Sozialberatung

zentrale E-Mail-Adresse: kontakt-stz@egg-bayern.de



Katina Geißler
069 900160333 über telesign
mit Fr. Geißler verbinden lassen



Anna Werle
0911 50724312



Andrea Schwarz



Susanne Böhm
0911 50724311



Veronika Gideon
Ukrainische
Kommunikationsassistentin



Sabrina Reichel
ukrainische Sozialberatung
0911 50724313

ambulante Erziehungshilfen



Sophia Scheuschner
Sozialpädagogische Familienhilfe
0911 50724310



Annika Atzert
In Elternzeit



Violetta Yagiyaeva
Sozialpädagogische Familienhilfe

Inklusionsdienst (STZ)



Tim Vratz
Inklusionsdienst
0911 50724310



Sabine Elsner
Inklusionsdienst,
Integrativer Fachdienst
0911 50724334



Sarah Maugeri
Gebärdensprachdozentin
Hausgebärdensprachkurse



Katja Prause
Hausgebärdensprachkurse

Dolmetschervermittlung

In Kooperation mit dem Bezirk Mittelfranken
gemeinsam mit Regens-Wagner
www.dolmetschervermittlung-mittelfranken.de



Kristin Riedel
antrag@dolmetschervermittlung-mittelfranken.de

Gehörlosen-AIDS-Beratung Mittelfranken

In Kooperation mit der Stadtmission
Beratungszentrum, 3. Stock
Christine-Kreller-Haus
Krellerstr. 3 | 90489 Nürnberg



Rosa Reinhardt
gehoerlosenaidberaterung@yahoo.de

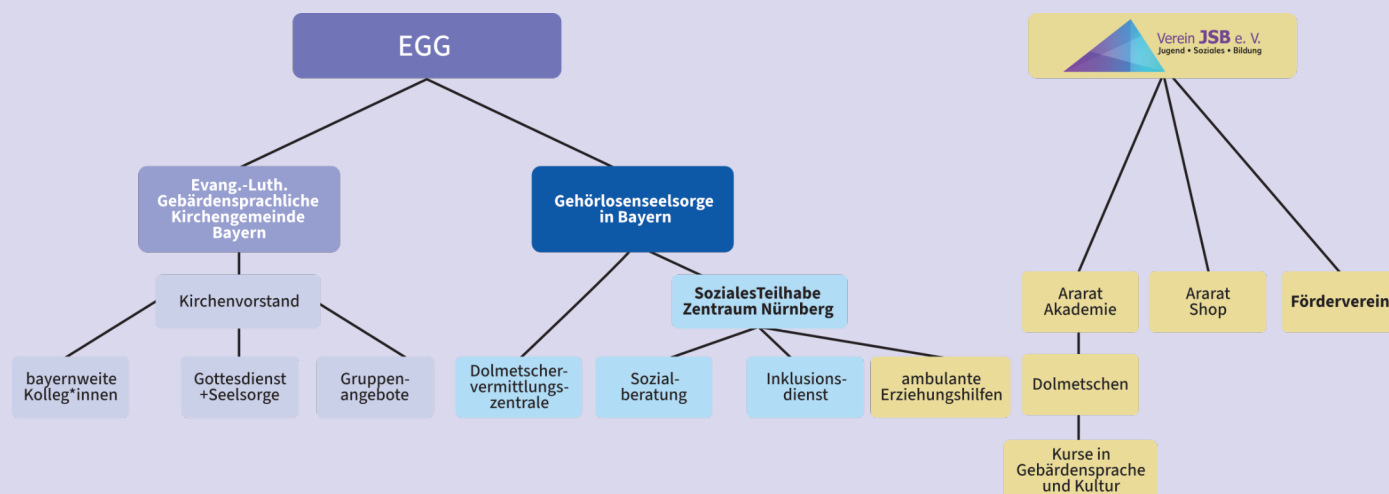
Hospizarbeit in Gebärdensprache

In Kooperation mit dem Hospiz-Verein
Deutschernstr. 15-19, Haus D1
90429 Nürnberg



Iris Feneberg
hospizarbeit@verein-jsb.de

So sind wir organisiert:



Ehrenamtliches Engagement



Impressum:

Herausgegeben von: Gehörlosenseelsorge der Evang.-Luth. Kirche in Bayern, Egidienplatz 33 | 90403 Nürnberg | Tel: 0911 - 507 243 01
V.i.S.d.P. Pfarrer Matthias Derrer

Redaktion: Team der Evang.-Luth. Gehörlosenseelsorge und freie Mitarbeiter:innen

Titelfoto: Katina Geißler

Fotos und Texte: Gehörlosenseelsorge Bayern

Layout, Satz und grafische Gestaltung: Barbara Heldmann

Versand: Yasmine Ruff & Team

Hinweis: Wenn Sie keinen Gemeindebrief bekommen haben, melden Sie sich bitte bei Yasmine Ruff unter Fax 0911 - 507 243 22 oder über E-Mail unter buero@egg-bayern.de

Der bayernweite Gemeindebrief erscheint drei Mal im Jahr (Apr., Aug., Dez.).

Tipps und Rückmeldungen bitte an Fax: 0911 - 507 243 22 | E-Mail: gemeindebrief@egg-bayern.de

Internet: www.egg-bayern.de

Auflage: 2000